

T. F. Lüscher

Verleihung des «Cardiovascular Biology Prize» (Kardiologie) 2005

Anlässlich der Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Kardiologie (SGK) in Lausanne vom 15.–17. Juni 2005 wurde der in der Zwischenzeit traditionelle «Cardiovascular Biology Prize» von der Gesellschaft verliehen. Mit diesem Forschungspreis werden in erster Linie NachwuchsforscherInnen unter 40 Jahren ausgezeichnet, welche zwischen eine bis drei bedeutende Arbeiten im Bereich der kardiovaskulären Forschung und Medizin in den letzten Jahren publiziert haben. Der mit CHF 30 000.– grosszügig dotierte Preis soll in erster Linie der weiteren akademischen Entwicklung der PreisträgerInnen dienen.

Der Preis wurde – wie jedes Jahr – von einer kompetenten Jury, bestehend aus den Professoren Peter Buser (Basel), Paul Erne (Luzern), Daniel Hayoz (Lausanne), Otto M. Hess (Bern) und René Lerch (Genf) unter der Leitung von Prof. Thomas F. Lüscher (Zürich) verliehen, nachdem Gutachten von den renommierten ausländischen Kollegen Professoren John E. Deanfield (London) und Helmut Drexler (Hannover) eingeholt wurden, um eine möglichst unabhängige und objektive Beurteilung der eingereichten Arbeiten zu gewährleisten.

Im Jahr 2005 wurde Dr. Sabine Steffens von der Kardiologie des Universitätsspitals Genf für ihre Arbeit «Low dose oral cannabinoid therapy reduces progression of atherosclerosis in mice», welche in diesem Jahr im «Nature» publiziert wurde [1], ausgezeichnet. Frau Steffens konnte in Zusammenarbeit mit der Forschungsgruppe von François Mach zeigen, dass im Körper C_1 - und C_2 -Kannabinoid-Rezeptoren die Wirkung endogener Kannoine regulieren. Während die C_1 -Rezeptoren vor allem im zentralen Nervensystem für die Appetitregulation und auch für das Suchtverhalten verantwortlich zeichnen, vermitteln die C_2 -Rezeptoren im Kreislauf antiarteriosklerotische Wirkungen, welche auch therapeutisches Zielorgan von grossem Interesse wären.



Literatur

- 1 Steffens S, Veillard NR, Arnaud C, Pelli G, Burger F, Staub C, et al. Low dose oral cannabinoid therapy reduces progression of atherosclerosis in mice. *Nature* 2005;434:782–6.

Korrespondenz:
Prof. T. F. Lüscher
Direktor, Klinik für Kardiologie
HerzKreislaufZentrum
Universitätsspital Zürich
Rämistrasse 100
CH-8091 Zürich
E-Mail: cardiottf@gmx.ch